

Vereinbarung über Ihre ehrenamtliche Tätigkeit

Der _____ freut sich darüber, dass Sie,

ehrenamtlich in der folgenden Tätigkeit mitarbeiten:

Ihre Ansprechperson ist _____.
 Sie ist unter _____ und _____ erreichbar. *(Bitte ergänzen Sie hier auch detailliert, wenn es bestimmte gut erreichbar Zeiten gibt oder Zeiten, die keine Erreichbarkeit sicherstellen, ggf. weisen Sie auf Stellvertretungen hin.)*

Mit ihr können Sie alle Fragen zu Ihrer Tätigkeit besprechen.

1) Mit Ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit sind besonders folgende Aufgaben verbunden:

2) Der wöchentliche/monatliche Zeitaufwand beträgt _____ Stunden an folgenden Tagen _____. Sie sagen zu, diese Zeiten einzuhalten oder sich frühzeitig *(Bitte besprechen Sie so konkret wie möglich, wie und wann Abmeldung kommuniziert wird.)* bei Ihrer Ansprechperson gegebenenfalls der Stellvertretung zu melden, wenn Sie verhindert sein sollten. Wenn sich in der Praxis der Zeitaufwand oder die Aufteilung als nicht mehr praktikabel erweist, ist dies neu zu vereinbaren.

3) Als Zeitrahmen für die ehrenamtliche Tätigkeit wird vereinbart:

Beginn: _____ Ende: _____
 Eine Verlängerung oder Verkürzung ist möglich.

4) Sie erhalten für Ihre ehrenamtliche Tätigkeit die erforderliche Unterstützung vom Mitarbeitendenkreis, Planungs- und Reflexionsgespräche, Supervision, die Nutzung von Arbeitsmaterialien, technischen Geräten, Räumen, Schlüssel, ...

5) Im Fall von Fragen, Problemen oder Konflikten wenden Sie sich bitte umgehend an Ihre Ansprechperson. *(Besprechen Sie, wie Sie mit Herausforderungen umgehen, die die Zusammenarbeit mit der Ansprechperson betreffen.)*



- 6) Es wird vereinbart, dass nach _____ ein Reflexionsgespräch mit _____ stattfindet, in dem die bisherige Zusammenarbeit besprochen und Weiterarbeit vereinbart wird.
- 7) Sie erhalten im Rahmen Ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit Zugang zu relevanten Informationen und Sitzungen innerhalb Ihres Tätigkeitsbereichs. Sie werden ferner über die zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel informiert. Sie stimmen hiermit zu, sich relevante Informationen – sofern möglich – selbst zu beschaffen und an Besprechungen teilzunehmen.
- 8) Das Engagement erfolgt freiwillig, gemeinwohlorientiert und unentgeltlich. Dieser Vertrag begründet keinen Arbeitsvertrag im Sinne von §§ 611, 611a BGB. Es ergeben sich keine Ansprüche auf Übernahme in ein sozialversicherungspflichtiges Beschäftigungsverhältnis.
- 9) Die für Ihre ehrenamtliche Tätigkeit erforderlichen Ausgaben, wie für Fahrtkosten, Material oder _____ bis zu _____ erstattet werden. Die Belege sind unter Angabe von Gründen (Veranstaltung, Meeting, ...) einzureichen. Die Abrechnung erfolgt _____. Falls Sie Ihre Ausgaben spenden möchten erhalten Sie eine Spendenquittung.
- 10) Sie haben Anspruch auf Fortbildungen/Qualifizierungen, die für Ihre Tätigkeit nützlich sind (*ggf. notwendig*). Wir informieren regelmäßig über mögliche Bildungsangebote und empfehlen Ihnen, sich selbst ebenfalls diesbezüglich zu orientieren. Kosten für Fortbildungen/Qualifizierungen können in Höhe bis _____ übernommen werden, wenn sie mit einem Vorlauf von _____ bei Ihrer Ansprechperson eingegangen und genehmigt wurden.
- 11) Sie sind während Ihrer Tätigkeit im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen und über die Sammelversicherung der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland (Nordkirche) unfall- und haftpflichtversichert. Die genaueren Informationen entnehmen Sie bitte dem Informationsblatt Versicherungsschutz für ehrenamtliche Tätigkeit in der Nordkirche. Sie haften bei Schäden uns gegenüber nur für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit.
- 12) Sie versichern, über alle Angelegenheiten, die Ihnen während Ihrer Tätigkeit bekannt geworden sind Verschwiegenheit zu bewahren, auch über die Dauer ihrer Beauftragung hinaus. Wo sie seelsorgerisch tätig werden, ist das Seelsorgegeheimnis zu wahren. Die Bestimmungen des Datenschutzes sind zu beachten. Gegebenenfalls sind Datenschutzerklärungen gesondert zu unterzeichnen. Sie achten die betriebliche Ordnung und gehen pfleglich mit den Ihnen anvertrauten Arbeitsmitteln um.
- 13) Je nach Art, Intensität und Dauer des Kontaktes mit Kindern, Jugendlichen und vulnerablen Gruppen soll die Vorlage eines erweiterten Führungszeugnisses verlangt werden und auf eine Straftat in Bezug auf §174 – 184j StGB überprüft werden. Dies gilt ab Beginn der Tätigkeit und im Anschluss alle fünf Jahre. Bitte machen Sie sich mit dem Schutzkonzept zur Prävention sexualisierter Gewalt in

Ihrem Aufgabengebiet vertraut und unterzeichnen Sie die darin enthaltene Selbstverpflichtungserklärung. Bei Fragen dazu, wenden sie sich bitte an _____ . Wenn Ihnen zureichende Anhaltspunkte für Vorfälle sexualisierter Gewalt im kirchlichen Bereich zur Kenntnis gelangen, sind Sie verpflichtet, diese unverzüglich der bzw. dem zuständigen Beauftragten zu melden (§6 (1) PrävG).

14) Zum Ende Ihrer Tätigkeit wird vereinbart, dass ein Reflexionsgespräch mit _____ stattfindet, in dem die Zusammenarbeit besprochen und Weiterinformation vereinbart wird.

15) Diese Vereinbarung ist beiderseits mit einer Ankündigungsfrist von _____ kündbar.

16) Auf Wunsch wird Ihnen ein Nachweis über Ihre ehrenamtliche Tätigkeit ausgestellt, der deren Inhalt, Zeitumfang sowie die fachlichen Anforderungen, erworbenen Kenntnisse und absolvierten Weiterbildungen dokumentiert.

17) Sollten einzelne Bestimmungen dieser Vereinbarung ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt.

Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit.

Datum, Ort

Datum, Ort

Unterschrift Engagementgeber:in

Unterschrift ehrenamtlich Engagierte:r

Anlagen

- Infoblatt Versicherungsschutz (https://www.engagiert-nordkirche.de/fileadmin/user_upload/baukaesten/Baukasten_Engagiert_Nordkirche/Dokument_e/20220825_flyer_fuer_Ehrenamtliche_Nordkirche_3379.pdf)
- Formular Auslagenerstattung
- Präventionsgesetz der Nordkirche (<https://www.kirchenrecht-nordkirche.de/pdf/40916.pdf>)
- Datenschutzerklärungen (auch für Veröffentlichungen von Fotos und Namen)
Formular Aufwandsentschädigungsspenden

